

Ratgeber: Saubere Scheiben erhöhen die Sicherheit

Wie viele Unfälle jährlich auf das Konto von verschmierten Frontscheiben beziehungsweise schlechtem Durchblick gehen, ist statistisch nicht erfasst. Fest steht, dass gerade bei direkter Sonneneinstrahlung es durch schmutzige Windschutzscheiben zu Blendeffekten bis hin zum kompletten Blindflug kommen kann.

„Schmutzablagerungen auf der Innenseite der Windschutzscheibe können wie ein Grauschleier wirken“, erläutert Torsten Hesse. „Wenn die Scheibe dann noch durch Insektenreste wie verkleistert ist, verstärkt sich die Blendwirkung der Sonnenstrahlen oder des Scheinwerferlichts des Gegenverkehrs“, warnt der Verkehrsexperte des TÜV Thüringen. Im Extremfall verreißt der Fahrer das Lenkrad und es kommt zum Unfall.

Torsten Hesse empfiehlt neben der äußeren Optik wie Lack- und Felgenpflege auch auf die Pflege der „inneren Werte“ des Fahrzeugs zu achten. Eine klare Sicht erhöht nicht nur die Verkehrssicherheit, das Fahren mit einer sauberen Scheibe ist für den Autofahrer auch entspannter. Der Fettfilm, der in der Regel durch das Fahrzeuggebläse auf die Autoscheibe aufgebracht wird, lässt sich im Übrigen einfach mit handelsüblichen Glasreinigern entfernen. Für die äußere Scheibenpflege hält der Kfz-Zubehörhandel zahlreiche Spezialreiniger parat. Beim Kauf sollte man auf die Umweltverträglichkeit Wert legen.

Die Straßenverkehrsordnung schreibt ausreichend Wischwasser mit entsprechendem Zusatz in der Scheibenwaschanlage vor. Deshalb sollten regelmäßig der Füllstand der Scheibenwaschanlage sowie den Zustand der Wischerblätter kontrolliert werden. Diese sollten gerade nach dem Winter besonders begutachtet und notfalls ausgetauscht werden. Spröde oder eingerissene Wischergummis erzeugen Schlieren auf der Frontscheibe, die die Sicht erheblich einschränken und somit zur Unfallgefahr werden können. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



Verschmutzte Windschutzscheibe.